

Wir sind Mitglied im:



DIAMEDIKUM

SPRECHSTUNDEN & STANDORTE

Unseren Patienten stehen Sprechstunden im DIAMEDIKUM in Potsdam oder in Bad Belzig wohnsitznah zur Verfügung.

BAD BELZIG



DIAMEDIKUM Bad Belzig

Straße der Einheit 51
14806 Bad Belzig

Tel: (033841) 453926
Zentrale in Potsdam
(0331) 7431919
Fax: (033841) 453928

- › internistisch-nephrologische Sprechstunde
- › PD-Sprechstunde
- › diabetologische Sprechstunde

Öffnungszeiten:

Montag
08.00 – 13.00 Uhr,
14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag
08.00 – 13.00 Uhr,
14.00 – 16.00 Uhr
Sprechzeiten nach Vereinbarung

DIAMEDIKUM Teltow

Neißestraße 2
14513 Teltow

Tel: (03328) 3381743
Zentrale in Potsdam
(0331) 7431919
Fax: (03328) 3381744

- › internistisch-nephrologische Sprechstunde

Öffnungszeiten:

Dienstag
08.00 – 13.00 Uhr,
14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch
08.00 – 13.00 Uhr
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Anfahrt: In der hauseigenen Tiefgarage stehen Parkplätze zur Verfügung. Darüber hinaus sind wir durch das Busnetz sehr gut aus Stahnsdorf, Teltow, Kleinmachnow und Berlin erreichbar.

Buslinien: X1, X10, 184, 601, 602, 624, 625 und 629)



DIAMEDIKUM POTSDAM

Babelsberger Str. 28
14473 Potsdam

Tel: (0331) 7431919
Fax: (0331) 7431924

info@diamedikum-potsdam.de
www.diamedikum-potsdam.de



DIALYSEZENTRUM POTSDAM HÄMODIALYSE (BLUTWÄSCHE)



POTSDAM

DIAMEDIKUM Potsdam

Babelsberger Str. 28
14473 Potsdam

Tel: (0331) 7431919
Fax: (0331) 7431924

- › internistisch-nephrologische Sprechstunde
- › PD-Sprechstunde
- › diabetologische Sprechstunde
- › hausärztliche Sprechstunde

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
08.00 – 13.00 Uhr
Montag bis Donnerstag
14.00 – 18.00 Uhr
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Auto: A10 Abfahrt Pdm. Nord in Richtung Zentrum oder südl. Berliner Ring Abf. Michendorf, B2 Richtung Potsdam. Aus Berlin B1 oder A115 Ausfahrt Pdm.-Babelsberg auf Nutheschnellstraße Abfahrt Friedrich-List-Str./Hauptbahnhof.

Bus/Bahn: Halt Potsdamer Hauptbahnhof

P In der hauseigenen Tiefgarage stehen Parkplätze zur Verfügung.

DIALYSEZENTRUM POTSDAM

Dialysezeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 6.45 Uhr – 23.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Samstag 6.45 Uhr – 14.00 Uhr

Tel: (0331) 7431915
Fax: (0331) 7431934

Termine nach Vereinbarung, Anmeldung bitte per E-Mail
dialyse@diamedikum-potsdam.de

Für Erwachsene und Kinder ab dem 14. Lebensjahr werden alle gängigen Dialyseverfahren in Heim- und Feriendialyse angeboten. Betreut werden auch schwerstpflegebedürftige, bettlägerige und Infektionspatienten (Hepatitis B und C, MRSA, HIV, Covid19 u.a. Viruskrankungen).

KOOPERATIONSPARTNER

- › **St. Josefs-Krankenhaus Potsdam**
Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam
- › **Ev. Krankenhaus Hubertus**
Spanische Allee 10 - 14, 14129 Berlin

DIE HÄMODIALYSE

Die Hämodialyse ist ein maschinelles Verfahren der Nierenersatztherapie. Normalerweise werden Giftstoffe im Körper durch die Niere aus dem Blut entfernt und über den Harn ausgeschieden. Viele Erkrankungen wie z.B. Diabetes mellitus, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Autoimmunerkrankungen können mit einem Verlust der Nierenfunktion einhergehen.

In einem solchen Fall kann dann die Hämodialyse die Funktion der Nieren vollständig ersetzen, indem das Blut außerhalb des Körpers durch den Einsatz eines Filters gereinigt wird.

Für Erwachsene und Kinder ab dem 14. Lebensjahr stehen Plätze zur Feriodialyse oder bei Reha- und Krankenhausaufenthalten zur Verfügung.

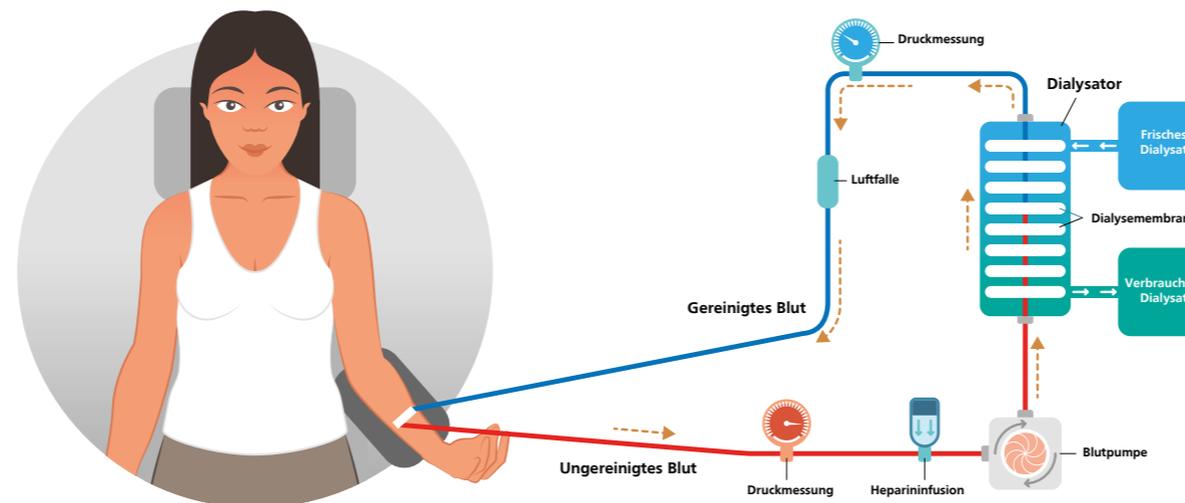


DIE BEHANDLUNG

Bei Verlust der Nierenfunktion ist die Entgiftungs- und die Ausscheidungsfunktion der Niere teilweise oder ganz erloschen.

Damit sich die Giftstoffe und überschüssige Flüssigkeit nicht im Körper ansammeln, kann eine Dialysemaschine als „künstliche Niere“ die Funktion übernehmen. Dafür wird das Blut des Patienten über ein Schlauchsystem zu einer Filtermembran (Dialysator) geleitet. Durch die Poren des Filters können harnpflichtige Substanzen über eine Spüllösung aus dem Körper entfernt und gleichzeitig kann überschüssiges Wasser entzogen werden. Das gereinigte Blut wird dem Körper dann wieder zugeführt. Während der Behandlung befinden sich ungefähr 250 ml Blut permanent außerhalb des Körpers. Durch die Dialysemaschine werden wichtige Parameter der Behandlung wie z.B. die Kreislaufsituation oder die Konzentration der Blutsalze ständig überwacht. Darüber hinaus wird die Behandlung durch unser spezialisiertes Dialysepersonal und unsere Dialyseärzte begleitet.

Die Hämodialyse wird in der Regel 3x pro Woche jeweils über 4 - 5 Stunden durchgeführt, so daß individuelle Freizeit an den dialysefreien Tagen uneingeschränkt möglich ist.



VORAUSSETZUNG FÜR DIE BEHANDLUNG

Um die Behandlung durchführen zu können, benötigt der Patient einen funktionsfähigen Gefäßzugang. Üblicherweise wird die Dialyse über eine AV-Fistel (arteriovenöse Fistel: operative Verbindung einer Vene mit einer Arterie) durchgeführt. Dieser wird bereits vor Beginn der Behandlung durch einen kleinen Eingriff am Unterarm oder in der Ellenbeuge angelegt. Nach ca. 4-6 Wochen bildet sich in der Regel ein kräftiges Gefäß aus. Dieser „Shunt“ wird mit zwei Kanülen für die Ausleitung und die Rückführung des Blutes punktiert. Alternativ besteht die Möglichkeit, die Hämodialyse vorübergehend über einen speziellen Venen-Katheter durchzuführen.

HÄMODIALYSE IN UNSEREM ZENTRUM

In unserem Zentrum verfügen wir über **48 ambulante Dialyseplätze**. Auch für Patienten mit **chronischen Infektionen** (Hepatitis B und C, HIV, multiresistenten Keimen, MRSA, MRGN) oder Viruserkrankungen (wie Covid-19) bieten wir entsprechende Dialysebehandlungen an. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Behandlung in einer **Heimdialyse** möglich und wird durch das Dialyseteam **professionell begleitet**.

IHRE ANSPRECHPARTNER



Daniela Bachert
Fachärztin für Innere Medizin und Nephrologie,
Diabetologin DDG®, Lipidologin DGFF®,
Ärztliche Dialyseleiterin
d.bachert@diamedikum-potsdam.de
Spezialsprechstunden: Nierenerkrankungen,
Diabetologie, Fettstoffwechselstörungen



Dr. med. Jens Ringel – Geschäftsführung
Facharzt für Innere Medizin und Nephrologie,
Hypertensiologe DHL®, Lipidologe DGFF®,
Notfallmedizin
j.ringel@diamedikum-potsdam.de
Spezialsprechstunden: Nieren- und Hochdrucker-
krankungen, Fettstoffwechselstörungen, Osteologie



Ulrike Brade
Diplom-Oecotrophologin
Ernährungsberatung
u.brade@diamedikum-potsdam.de



Antje Engemann
Leitende Dialyseschwester
a.engemann@diamedikum-potsdam.de



Katrin Weber
Praxismanagerin Dialyse,
Datenschutzbeauftragte
k.weber@diamedikum-potsdam.de